

Das Kurswochenende mit Michael Rohrmann begann mit einer Fortbildungsmaßnahme zum Thema „ Besser Sitzen = besser Einwirken = Motivierte Pferde „ am Freitag 20.08. im voll besetzten Casino des Trakehnerhof Neu-Rodental in Burgwedel. Verschiedene Verbände BfkbR IPZV, EWU, VDD und FN hatten diese Fortbildung mit 5 Lerneinheiten für die Trainerlizenzen genehmigt . Angefangen mit einer PC Präsentation sind den dort überwiegend anwesenden Trainern, aber auch interessierten Reitern, theoretisch das richtige Aufwärmen näher gebracht worden. Der richtige Reitersitz, Auswirkungen von Sitzfehlern auf das Pferd sowie die Anatomie des Menschen stellten weitere Themen dar. Eine Einführung in die Bewegungslehre nach dem 6 Punkte Programm von Eckart Meyners folgten. Ergänzt wurde der theoretische Part durch viele praxisnahe Erfahrungsbeispiele.

„Meistens durch Wiederholung“ lautete die Antwort auf die Frage „Wie lernen wir und unser Pferd?“ . Erstaunt zeigten sich alle Teilnehmer bei der Feststellung, das falsch erlernte Bewegungsabläufe durch 5000 und neue Bewegungsabläufe durch ca. 10000 maliges Wiederholen erst korrekt abgespeichert werden. Das Beispiel der Mensch lernt gehen, sagt viel dazu aus. Der Zeitfaktor ist hierbei allerdings nicht berücksichtigt. Gleiches gilt auch bei der Ausbildung der Pferde. Es ist um so wichtiger, von Anfang an dem Pferd korrekte Bewegungen beizubringen.

Nach der Pause und gestärkt durch leckeren Kuchen und Erfrischungsgetränken, stand der aktivere Teil auf dem Programm. Dieser wurde in der schönen Reithalle des Trakehnerhofs Neu-Rodental durch Hopsersprüngen, Balancieraufgabe über eine Stange und Spiegelbewegung zu Zweit mit viel Lachen und Freude von den Teilnehmern ausgeführt. Nach diesen Übungen zeigte Michael Rohrmann die wichtige Bedeutung vom Cool Down auch zur Prävention von Verletzungen bei Reiter und Pferd.

Um nun den Blick der Trainer und Reiter für die Bewegungslehre zu sensibilisieren wurden nacheinander unterschiedliche Reiter/Pferd Paare zur Demonstration vorgeführt. Ein großes Lob kam von den Trainern, das hier sehr praxisnahe Demopaare gewählt wurden. Vertreten waren Freizeitreiter, Turnierreiter, eine Reiterin auf einem ihr unbekanntem Schulpferd, Berufsreiter sowie eine Reiterin die täglich Rennpferde trainiert.

Jeder dieser Reiter hatte unterschiedliche Bewegungsthemen. Interessant war die Auswirkung falscher Ausrüstung auf den Reitersitz. Beispielhaft war bei einem Demopaar durch einen nicht optimalen Sattel der Schwerpunkt zu weit hinten. Hierdurch kam die Reiterin in den Stuhlsitz. Nach provisorischer Korrektur des Sattelschwerpunktes durch Unterlegen eines Handtuches lief das Pferd frei und fleißig im Trab und die Reiterin konnte sich sehr viel leichter in die Bewegung des Pferdes einfühlen. Während der ganzen Fortbildung gelang es dem Referenten, die Teilnehmer aktiv mit Ihren Gedanken und Meinungen einzubringen. Es entstanden dabei sehr viele Interessante Themen und konstruktive Diskussionen.

Fitness und Bewegung des Reiters sind der Schlüssel für die Balance und das Gleichgewicht und erleichtern Sitzkorrekturen welche die Bewegung des Pferdes verfeinern. Mitnehmen kann man von diesem Seminar sehr viel lautete das einhellige Fazit aller Teilnehmer.

Informationen zu den eingesetzten unterstützenden Hilfsmittel wie den Balimostuhl oder den von Herrn Rohrmann empfohlenen Funktionsschuh finden Sie unter www.balimo.de oder www.tackroom.de

Am anschließenden Praxiswochenende 21/22.08. meinte es der Wettergott wieder gut mit allen Teilnehmern. Bei strahlendem Sonnenschein wurden viele Teilnehmern durch Michael Rohrmann in Ihren individuell gebuchten Reitstunden (Dressur, Cavaletti , Springen oder EM EM-Bewegungslehre (nach Eckart-Meyners) unterrichtet. Auffällig war hier die hohe Fachkompetenz und das strukturierte Vorgehen des Referenten, das immer wieder durch wertvolle Praxistipps ergänzt wurde.

Michael Rohrmann nahm sich für jeden einzelnen Schüler die Zeit das vorab besprochene Reitziel oder die gewünschte Korrektur vorzubereiten. Dabei schloss er jede Lektion immer mit einem positiven Gefühl für Reiter und Pferd ab. Anschließend erhielt jeder Reiter noch eine Zusammenfassung der Stunde und auf welche Punkte man bis zur nächsten Trainingseinheit hinarbeiten sollte. Beeindruckend für alle Teilnehmer war die charmante Art und Weise des Referenten sein Fachwissen zur Verbesserung der vorab genannten Ziele für Reiter und Pferd an seine Schüler zu vermitteln. Rohrmann brachte gerne bei passender Gelegenheit etwas Humor in die Übungen ein, was sich im Lächeln seiner Reiter widerspiegelte und deutlich sichtbar die Losgelassenheit von Reiter und Pferd förderte. Hier kommen die langjährigen und unbezahlbaren Erfahrungen zum Vorschein , die er durch seine eigene erfolgreiche Reiterei in verschiedenen Disziplinen, als Richter und Parcourchef. sowie durch ständige Weiterbildung und Offenheit für Neues zum Vorschein. Bei allen Teilnehmern und Zuschauern wurden die Lehreinheiten mit Begeisterung und vielen „Aha- Erlebnissen“ aufgenommen. Alle Reiter die in der Praxis die EM - Bewegungslehre kennengelernt haben, erfuhren wie wichtig es ist, seine eigenen Schwächen zu kennen um bewusst mit Körperübungen am Boden oder auf dem Pferd den eigenen Sitz immer wieder zu verfeinern.

Mit im Lehrgang enthalten waren Videoaufzeichnungen der Reiter/Pferd Paare. Da das menschliche Gehirn manchmal auch Bewegung falsch abspeichert, ist dies durch sich einmal selber sehen meist leichter korrigierbar. Die Videoaufnahmen sollen helfen, die eigene Körperwahrnehmung dabei zu überprüfen und Antwort auf die Frage geben, „Stimmt meine Haltung auf dem Video mit meinem Reitgefühl überein?.

Fazit: Michael Rohrmann hat in diesem Praxisseminar seine Vielseitigkeit gezeigt. Es waren unterschiedliche Seminarteilnehmer an diesem Wochenende beteiligt. Freizeitreiter, Kinder mit Pony's, Turnier- und Berufsreiter, Kadertrainerin mit jungem Nachwuchspferd, ein ehemaliges Rennpferd und Isländpferde sowie ein Dülmener Wildpferd in einer Cavalettistunde. Alle Teilnehmer waren am Ende des Seminars begeistert und eine oft gestellte Frage lautete: Wann findet der nächste Praxiskurs statt? Gibt es ein schöneres Lob für die Organisatoren und den Lehrgangleiter, der ein jederzeit gern gesehener Trainer bei uns ist.

Einige Bilder aus den Lehrgangstagen sind auf der Homepage www.michaelrohrmann.de oder www.tsv-wettmar.de zu sehen.

Kathrin Ewen